

# Allgemeine Geschäftsbedingungen der TE Germany GmbH

# General Terms and Conditions of TE Germany GmbH

*Important notice: Only the German version of these General Terms and Conditions is legally binding, the English version is for informational purposes only.*

## § 1. Geltung

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, mit denen die TE Germany GmbH für seinen Vertragspartner die Organisation oder Ausführung von Eisenbahngütertransporten übernimmt. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Vertragspartners kommen nicht zur Anwendung.
- (2) Zwingende Rechtsvorschriften des nationalen, europäischen oder internationalen Rechts bleiben davon unberührt und gehen diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor.
- (3) Soweit eine oder mehrere Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sind, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen werden durch solche Bestimmungen ersetzt, welche dem Sinn und Zweck der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen am nächsten kommen.

## § 2. Begriffsbestimmungen

- (1) **Eisenbahngütertransport:** Jede entgeltliche Beförderung von Gütern, die zumindest teilweise auf der Schiene erfolgt
- (2) **Beförderungsvertrag:** Vertrag über die Organisation oder Ausführung eines Eisenbahngütertransportes
- (3) **Buchende Partei:** jene Firma, die bei der TE Germany GmbH einen Eisenbahngütertransport gebucht hat
- (4) **Empfänger:** jene Firma oder Person, bei der das Transportgut nach dem Beförderungsvertrag abgeliefert werden soll
- (5) **Verfügungsberechtigter:** jene Firma oder Person, die nach den anzuwendenden Bestimmungen berechtigt ist, über das Transportgut zu verfügen und den Beförderungsvertrag nachträglich zu ändern
- (6) **CIM:** Einheitliche Rechtsvorschriften für den Vertrag über die internationale Eisenbahnbeförderung von Gütern
- (7) **SMGS:** Abkommen über den internationalen Eisenbahngüterverkehr

## § 1. Validity

- (1) These General Terms and Conditions apply to all contracts under which TE Germany GmbH undertakes the organization or execution of rail freight transports for their contractual partner. General Terms and Conditions of the contractual partner do not apply.
- (2) Mandatory rules of national, European, or international law are not affected and take precedence over these General Terms and Conditions.
- (3) The total or partial nullity or inapplicability of one or more of the provisions of these General Terms and Conditions do not affect the validity of the other provisions. The null or inapplicable provisions will be replaced by provisions the meaning and purpose of which are as close as possible to those of the null or inapplicable provisions.

## § 2. Definitions

- (1) **Rail freight transport:** every carriage of goods for reward that is at least partly carried out by rail
- (2) **Contract of carriage:** contract on the organization or execution of a rail freight transport
- (3) **Booking party:** the company who booked a rail freight transport with TE Germany GmbH
- (4) **Consignee:** the company or person to whom the goods shall be delivered to according to the contract of carriage
- (5) **Person entitled to dispose:** the company or person who is entitled to dispose of the goods and to amend the contract of carriage according to the applicable provisions
- (6) **CIM:** Uniform Rules Concerning the Contract of International Carriage of Goods by Rail
- (7) **SMGS:** Agreement on International Railway Freight Communications

(8) **HGB:** deutsches Handelsgesetzbuch

(9) **SZR:** Sonderziehungsrecht, wie es vom Internationalen Währungsfonds definiert ist. Ein in SZR ausgedrückter Betrag wird zum jeweils tagesaktuellen Kurs in US-Dollar umgerechnet.

### § 3. Beförderungsvertrag

(1) Ab dem Zeitpunkt, zu dem die Buchung bei der TE Germany GmbH einlangt, ist die buchende Partei an die Buchung gebunden; das Kündigungsrecht gemäß § 415 HGB wird ausgeschlossen. Der Beförderungsvertrag kommt mit der Übernahme des Transportgutes durch die TE Germany GmbH oder deren Erfüllungsgehilfen zustande. Die Übernahme des Transportgutes erfolgt bei vereinbarter Ablieferung im Terminal unmittelbar nach Verladen des Transportgutes auf den Tragwagen, und bei Buchung eines Vorlaufes unmittelbar nach Verladen des Transportgutes auf den LKW.

(2) TE Germany GmbH erstellt den Frachtbrief im Namen der buchenden Partei auf Grundlage der von der buchenden Partei schriftlich übermittelten Informationen. Der Frachtbrief kann auch in elektronischen Datenaufzeichnungen bestehen. Die buchende Partei erhält das Frachtbriefdupel.

### § 4. Pflichten der buchenden Partei

(1) **Informationspflicht:** Die buchende Partei stellt TE Germany GmbH alle Informationen zur Verfügung, die für die Erstellung des Frachtbriefes erforderlich und für die Durchführung des Transportes wesentlich sind. Sie haftet verschuldensunabhängig für alle Kosten und Schäden, die der TE Germany GmbH, deren Erfüllungsgehilfen oder Dritten durch unrichtige, ungenaue oder unvollständige Angaben entstehen. TE Germany GmbH ist nicht verpflichtet, die buchende Partei auf mangelhafte Angaben hinzuweisen.

(2) **Vom Transport ausgeschlossene Güter:** Gefahrgut (z.B. Kennzeichnung nach RID, IMO, etc.), Stahlrollen und lebendige Tiere werden nicht transportiert. Weiters sind jene Güter vom Transport ausgeschlossen, deren Transport gesetzlich verboten oder nur unter besonderen Auflagen erlaubt ist. Die Liste ausgeschlossener Güter kann von TE Germany GmbH zu jeder Zeit schriftlich ergänzt werden. Die buchende Partei ist dafür verantwortlich, alle für den Transport der Ware geltenden Bestimmungen zu beachten (insbesondere sämtliche relevanten Bestimmungen am Ort der Versendung, aller Transitländer und des Ziellandes, Handelsbeschränkungen und Sanktionsbestimmungen bezüglich der Waren oder der Empfänger, etc.). Sie haftet gegenüber TE Germany GmbH, ihren Erfüllungsgehilfen sowie Dritten verschuldensunabhängig für alle Schäden und Kosten, die durch eine Verletzung solcher Bestimmungen entstehen.

(8) **HGB:** Commercial Code of Germany

(9) **SDR:** Special Drawing Right according to the definition of the International Monetary Fund. An amount expressed in SDR is converted into U.S. Dollars according to the daily exchange rate.

### § 3. Contract of Carriage

(1) From the moment the booking reaches to TE Germany GmbH, the booking party is bound by the booking. The right of cancellation according to § 415 HGB is excluded. The contract of carriage is concluded by the taking over of the goods for carriage by TE Germany GmbH or their auxiliaries. If it was stipulated that the booking party must deliver the goods to the terminal, then the taking over of the goods for carriage takes place immediately after the loading onto the wagons. If the booking party books pre-carriage, the taking over of the goods for carriage takes place immediately after the loading onto the truck.

(2) TE Germany GmbH creates the consignment note on behalf of the booking party on basis of the information transmitted in written form by the booking party. The consignment note may be made out in the form of electronic records. The booking party receives the duplicate of the consignment note.

### § 4. Duties of the booking party

(1) **Duty to inform:** The booking party must provide for TE Germany GmbH all information that is necessary for the creation of the consignment note and that is essential for the execution of the carriage. It is liable, regardless of culpability, for all costs, loss or damage sustained by TE Germany GmbH, their auxiliaries or third parties by incorrect, imprecise or incomplete information. TE Germany GmbH is not obliged to notify the booking party if the information it gave is inadequate.

(2) **Cargo excluded from carriage:** dangerous cargo (e.g. RID/IMO classified, etc.), steel coils and live animals are not carried. Furthermore, goods the carriage of which is forbidden by law or allowed under special conditions only are excluded from carriage. The list of excluded goods can be amended by TE Germany GmbH in writing at any time. The booking party is responsible to comply with all provisions applicable to the transport of the goods (especially all relevant regulations of the country of dispatch, all transit countries and the destination country, trade restrictions and sanctions concerning the goods or the consignee, etc.) It is liable, regardless of culpability, to TE Germany GmbH, their auxiliaries and third parties for any loss or damage and costs due to the infringement of such regulations.

- (3) **Verpackung des Transportgutes, Ladungssicherung:** Die buchende Partei ist verpflichtet, das Transportgut ordnungsgemäß und transportsicher zu verpacken sowie die Ladung innerhalb des Containers zu sichern. Insbesondere hat sie alle dafür geltenden Vorgaben, Richtlinien, Normen und gesetzlichen Bestimmungen zu beachten. Sie haftet gegenüber TE Germany GmbH, ihren Erfüllungsgehilfen sowie Dritten verschuldensunabhängig für alle Schäden und Kosten, die durch das Fehlen oder die Mangelhaftigkeit der Verpackung oder die mangelhafte Sicherung der Ladung im Container verursacht werden (z.B. Bergungskosten, Kosten für Naturschutzmaßnahmen). TE Germany GmbH ist berechtigt, die Übernahme von mangelhaft verpacktem oder gesichertem Transportgut zu verweigern.
- (4) **Eignung von Containern:** Wenn TE Germany GmbH der buchenden Partei Container zur Verfügung stellt, so gilt Folgendes: TE Germany GmbH übernimmt keine Haftung dafür, dass diese Container für das Transportgut der buchenden Partei geeignet sind. Die buchende Partei ist verpflichtet, dies bei Übernahme der leeren Container unverzüglich zu überprüfen. Kommt sie dieser Verpflichtung nicht nach, so trägt sie allenfalls dadurch entstehende Schäden und Mehrkosten selbst.
- (5) **Verkehrssicherheit der Container:** Die buchende Partei ist verpflichtet, die verwendeten Container ordnungsgemäß zu verschließen und diese in einem verkehrs- und transportsicheren Zustand an TE Germany GmbH oder deren Erfüllungsgehilfen zu übergeben. Dies gilt unabhängig davon, wer die Container zur Verfügung gestellt hat. Die buchende Partei haftet TE Germany GmbH, deren Erfüllungsgehilfen sowie Dritten verschuldensunabhängig für alle Schäden, die durch die Verletzung dieser Pflichten verursacht werden.
- (6) **Zoll- und verwaltungsbehördliche Vorschriften:** Die buchende Partei stellt TE Germany GmbH alle Urkunden zur Verfügung und erteilt die notwendigen Auskünfte, welche für die Erfüllung der zoll- oder sonstigen verwaltungsbehördlichen Vorschriften vor Ablieferung des Transportgutes notwendig sind. TE Germany GmbH ist nicht verpflichtet zu prüfen, ob diese Urkunden und Auskünfte richtig und ausreichend sind. Die buchende Partei haftet TE Germany GmbH verschuldensunabhängig für alle Schäden, die aus dem Fehlen, der Unvollständigkeit oder der Unrichtigkeit der Urkunden und Auskünfte entstehen. Dies gilt nicht, soweit TE Germany GmbH ein eigenes Verschulden trifft. Die buchende Partei nimmt zur Kenntnis, dass die Zollbehörden das Transportgut untersuchen können.
- (7) **Zahlung der Frachtkosten:**
1. Die buchende Partei zahlt die Kosten der Beförderung nach den Preisrichtlinien von TE Germany GmbH, die zum Zeitpunkt des Beginns des Eisenbahntransportes (Zugabfahrt) in Geltung stehen. Diese bilden zugleich einen Bestandteil dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- (3) **Packing of the goods, securing of the cargo:** The booking party must pack the goods properly and safe for transport, and secure the cargo within the container. Especially, it must comply with all applicable instructions, guidelines, standards and legal provisions. It is liable, regardless of culpability, to TE Germany GmbH, their auxiliaries and third parties for any loss or damage and costs due to the absence of or defects in the packing of goods, or due to improper securing of the cargo within the container (e.g. recovery costs, costs for conservation measures). TE Germany GmbH may refuse to accept improperly packed or secured cargo.
- (4) **Suitability of containers:** If TE Germany GmbH provides containers for the booking party, the following applies: TE Germany GmbH assumes no liability for the suitability of this containers for the booking party's goods. The booking party must check the suitability without delay when accepting the empty containers. If it fails to comply with this obligation, it has to bear possible resulting damage or loss and additional costs.
- (5) **Safety of containers for transport:** The booking party must properly seal the used containers and hand them over to TE Germany GmbH or their auxiliaries in a condition safe for transport. This applies regardless of who provided the containers. The booking party is liable, regardless of culpability, to TE Germany GmbH, their auxiliaries and third parties for any damage or loss due to a break of this duty.
- (6) **Formalities required by customs and administrative authorities:** The booking party must provide for TE Germany GmbH all documents and information that are necessary for the completion of the formalities required by customs and other administrative authorities which have to be completed before the delivery of the goods. TE Germany GmbH is not obliged to check whether these documents and information are correct and sufficient. The booking party is liable, regardless of culpability, to TE Germany GmbH for any loss or damage resulting from the absence, the insufficiency or the irregularity of such documents and information. This does not apply in case that TE Germany GmbH is at fault. The booking party acknowledges that customs may inspect the cargo.
- (7) **Payment of charges:**
1. The booking party must pay the charges of carriage according to the price guidelines of TE Germany GmbH which are in force at the time of the beginning of rail transport (train departure). The price guidelines are an integral part of these General Terms and Conditions. TE Germany

Änderungen der Frachtraten werden von TE Germany GmbH vierzehn Kalendertage im Voraus angekündigt.

GmbH will announce changes of freight rates fourteen calendar days in advance.

2. Die buchende Partei zahlt weiters die Kosten und Gebühren nach den Konditionen von TE Germany GmbH, welche zum Zeitpunkt der Rechnungslegung in Geltung stehen. Diese bilden zugleich einen Bestandteil dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Nebenkosten und Zusatzleistungen können von TE Germany GmbH zu jedem Zeitpunkt mit sofortiger Wirkung geändert werden.
  3. Die buchende Partei zahlt weiters jene zusätzlichen Kosten der Beförderung, die durch Umstände entstehen, welche TE Germany GmbH nicht vorhersehen konnte oder welche von TE Germany GmbH nicht abgewendet werden konnten.
  4. Sämtliche Preise, Kosten und Gebühren sind netto angegeben und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
  5. Die direkte Weiterverrechnung („back2back“) von in USD entstandenen Kosten erfolgt zu dem um einen Aufschlag von 3,8% erhöhten Tageskurs der Europäischen Zentralbank am Datum der Rechnungsstellung an die buchende Partei.
  6. TE Germany GmbH ist berechtigt, Gutschriften zugunsten der buchenden Partei mit offenen Forderungen gegenüber der buchenden Partei oder gegen mit diesem verbundenen Unternehmen hat, zu verrechnen. Die buchende Partei ist nicht berechtigt, Forderungen von TE Germany GmbH mit Gegenforderungen jedweder Art zu verrechnen.
2. Furthermore, the booking party must pay the costs and fees according to the Conditions of TE Germany GmbH which are in force at the time of billing. The Conditions are an integral part of these General Terms and Conditions. TE Germany GmbH may change subsidiary costs and additional services at each point in time with immediate effect.
  3. Furthermore, the booking party must pay those additional costs of the carriage which result of circumstances TE Germany GmbH could not foresee or could not avoid.
  4. All prices, costs and charges are quoted net and do not include the statutory value-added tax.
  5. If costs that incurred in USD are recharged directly (“back2back”), they will be invoiced at the daily exchange rate, increased by a surcharge of 3,8%, of the European Central Bank that is valid on the day of invoicing to the booking party.
  6. TE Germany GmbH is entitled to charge up credit notes in favour of the booking party with outstanding bills towards the booking party or towards any affiliated company of the booking party. The booking party is not entitled to charge up outstanding invoices from TE Germany GmbH with counterclaims of any kind.

## § 5. Pflichten von TE Germany GmbH

## § 5. Duties of TE Germany GmbH

### (1) Ver- und Entladen:

### (1) Loading and unloading:

- a. Bei Buchung eines Vorlaufes durch die buchende Partei: TE Germany GmbH übernimmt das Verladen der Container vom LKW ins Terminal. Für das Verladen auf den LKW ist die buchende Partei verantwortlich.
  - b. Bei Buchung eines Nachlaufes durch die buchende Partei: TE Germany GmbH übernimmt das Entladen der Container vom Terminal auf den LKW. Für das Entladen der Container vom LKW ist der Empfänger verantwortlich.
  - c. Bei vereinbarter Ablieferung der Container am Terminal durch die buchende Partei: TE Germany GmbH übernimmt das Verladen der Container vom Terminal auf die Tragwagen.
  - d. Bei vereinbarter Abholung der Container am Terminal durch den Empfänger: TE Germany GmbH übernimmt das Entladen der Container von den Tragwagen auf das Terminal.
- a. If the customer books pre-carriage: TE Germany GmbH undertakes the loading of the containers from the truck onto the terminal. The booking party is responsible for the loading onto the truck.
  - b. If the customer books on-carriage: TE Germany GmbH undertakes the unloading of the containers from the terminal onto the truck. The consignee is responsible for the unloading from the truck.
  - c. If it was stipulated that the booking party must deliver the containers to the terminal: TE Germany GmbH undertakes the loading of the containers from the terminal onto the wagons.
  - d. If it was stipulated that the consignee must pick up the containers at the terminal: TE Germany GmbH undertakes the unloading of the containers from the wagons onto the terminal.

(2) **Beigelegte Urkunden:** TE Germany GmbH haftet für die Folgen des Verlustes oder der unrichtigen Verwendung der für die Erfüllung der zoll- und

(2) **Attached documents:** TE Germany GmbH is liable for any consequences arising from the loss or misuse of the documents which have been attached to comply with

verwaltungsbehördlichen Vorschriften beigelegten Urkunden. Dies gilt nicht, wenn der dadurch verursachte Schaden auf Umständen beruht, welche TE Germany GmbH nicht vermeiden und deren Folgen sie nicht abwenden konnte. TE Germany GmbH hat jedoch keinen höheren Schadenersatz zu leisten, als bei Verlust des Transportgutes gemäß § 12 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- (3) **Ablieferung:** TE Germany GmbH liefert das Transportgut an dem vereinbarten Ort gegen Empfangsbescheinigung und gegen Zahlung der offenen Forderungen aus dem Beförderungsvertrag ab und übergibt dem Empfänger den Frachtbrief.

#### § 6. Lieferfristen

- (1) TE Germany GmbH sichert ausdrücklich keine Lieferfristen zu. Insbesondere werden auch durch die Bekanntgabe von Fahrplänen, Informationen zu geplanten Transport- und Ablieferungszeiten oder Informationen zu einer üblichen oder geschätzten Lieferdauer keine Lieferfristen vereinbart.
- (2) Soweit die gesetzlichen Lieferfristen des Art 16 CIM zur Anwendung kommen, wird eine Zuschlagsfrist für folgende Fälle festgesetzt:

Bei Vorliegen von außergewöhnlichen Verhältnissen, die eine ungewöhnliche Verkehrszunahme oder ungewöhnliche Betriebsschwierigkeiten zur Folge haben: 96 Stunden

#### § 7. Verfügungsrecht über das Transportgut

- (1) Die buchende Partei ist berechtigt, unter Vorlage des Frachtbriefdoppels über das Transportgut zu verfügen und den Beförderungsvertrag nachträglich zu ändern. Dafür werden Kosten laut den geltenden Preisrichtlinien in Rechnung gestellt.
- (2) Die buchende Partei verliert dieses Recht, auch wenn sie das Frachtbriefdoppel besitzt,
- wenn der Empfänger den Frachtbrief eingelöst hat, oder
  - wenn der Empfänger das Transportgut angenommen hat, oder
  - bei internationalen Transporten: sobald die Sendung in das Gebiet des Bestimmungslandes gelangt ist, sofern im Frachtbrief nichts Gegenteiliges vermerkt ist
- (3) Der Empfänger ist nicht mehr zur Änderung des Beförderungsvertrages berechtigt, wenn er den Frachtbrief eingelöst oder das Transportgut angenommen hat.

#### § 8. Beförderungshindernisse

- (1) Wenn ein Beförderungshindernis auftritt, so entscheidet TE Germany GmbH, ob es zweckmäßig ist, das Transportgut auf einem anderen Beförderungsweg weiter zu

formalities required by customs and other administrative authorities. This does not apply if the loss or damage caused thereby has been caused by circumstances TE Germany GmbH could not avoid and the consequences of which they were unable to prevent. Nevertheless, any compensation payable does not exceed the amount which would have been payable in case of loss of the goods according to § 12 of these General Terms and Conditions.

- (3) **Delivery:** TE Germany GmbH must deliver the goods to the consignee at the place designated for delivery against receipt and payment of the amounts due according to the contract of carriage, and hand over the consignment note to the consignee.

#### § 6. Transit periods

- (1) TE Germany GmbH explicitly does not guarantee any transit periods. Especially the announcement of timetables, and information about scheduled times for carriage and delivery or about usual or estimated delivery times do not constitute an agreement on a transit period.
- (2) Insofar the statutory transit periods of Art. 16 CIM are applicable, TE Germany GmbH fixes an additional transit period in the following cases:

In the event of exceptional circumstances causing an exceptional increase in traffic or exceptional operating difficulties: 96 hours

#### § 7. Right to dispose of the goods

- (1) Upon presentation of the duplicate of the consignment note, the booking party is entitled to dispose of the goods and to amend the contract of carriage. Costs for that are charged according to the current price guidelines.
- (2) The booking party loses this right, even if it is in possession of the duplicate of the consignment note,
- in cases where the consignee has taken possession of the consignment note; or
  - in cases where the consignee has accepted the goods; or
  - for international transports: once the consignment arrives in the territory of the destination state, unless the booking party indicates to the contrary on the consignment note
- (3) The consignee's right to amend the contract of carriage is extinguished in cases where he has taken possession of the consignment note or accepted the goods.

#### § 8. Circumstances preventing carriage

- (1) When circumstances prevent the carriage of goods, TE Germany GmbH will decide whether it is appropriate to carry the goods by modifying the route of carriage or

transportieren, oder ob es im Interesse des Verfügungsberechtigten liegt, diesen um eine Anweisung zu ersuchen.

- (2) Wenn eine Weiterbeförderung nicht möglich ist, so ersucht TE Germany GmbH den Verfügungsberechtigten um eine Anweisung. Erhält TE Germany GmbH innerhalb einer angemessenen Frist nach ihrem Ersuchen keine Anweisung, so ergreift sie jene Maßnahmen, die ihr im Interesse des Verfügungsberechtigten am vorteilhaftesten erscheinen.

#### **§ 9. Ablieferungshindernisse**

- (1) Wenn ein Ablieferungshindernis auftritt, so setzt TE Germany GmbH die buchende Partei davon unverzüglich in Kenntnis und holt deren Anweisungen ein, außer die buchende Partei hat durch eine Angabe im Frachtbrief verlangt, dass ihr das Transportgut in einem solchen Fall ohne weiteres zurückgesandt wird.
- (2) Entfällt das Ablieferungshindernis, bevor Anweisungen der buchenden Partei bei TE Germany GmbH eingetroffen sind, so liefert TE Germany GmbH das Transportgut beim Empfänger ab und benachrichtigt die buchende Partei darüber unverzüglich.
- (3) Tritt das Ablieferungshindernis ein, nachdem der Empfänger den Beförderungsvertrag abgeändert hat, so benachrichtigt TE Germany GmbH diesen Empfänger.

#### **§ 10. Ausführung von Anweisungen**

Führt TE Germany GmbH eine nachträgliche Änderung gemäß § 7 oder eine Anweisung gemäß § 8 oder § 9 nicht oder nur mangelhaft aus, so haftet sie hierfür nur dann, wenn sie ein Verschulden daran trifft. Sie hat jedoch keinen höheren Schadenersatz zu leisten als bei Verlust des Transportgutes gemäß § 12 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

#### **§ 11. Umfang der Haftung von TE Germany GmbH**

- (1) TE Germany GmbH haftet für den Schaden, der durch Verlust oder Beschädigung des Transportgutes in der Zeit von der Übernahme des Transportgutes bis zur Ablieferung sowie durch Überschreitung der Lieferfrist entsteht. Der Haftungsgrund und unter welchen Umständen TE Germany GmbH von dieser Haftung befreit ist, bestimmt sich wie folgt: im Anwendungsbereich der CIM nach den Bestimmungen der CIM; im Anwendungsbereich des SMGS nach den Bestimmungen des SMGS; ansonsten nach den Bestimmungen des HGB, 4. Buch, 4. Abschnitt.
- (2) Insbesondere ist TE Germany GmbH von dieser Haftung befreit,
  - a. soweit der Verlust, die Beschädigung oder die Überschreitung der Lieferfrist durch ein Verschulden des Berechtigten, besondere Mängel des Transportgutes oder durch Umstände verursacht worden ist, welche TE

whether it is in the interest of the person entitled to dispose, for TE Germany GmbH to ask him for instructions.

- (2) If it is impossible to continue carrying the goods, TE Germany GmbH will ask for instructions from the person entitled to dispose. If TE Germany GmbH does not obtain instructions within a reasonable time after their request they will take such steps as seem to them to be in the best interest of the person entitled to dispose.

#### **§ 9. Circumstances preventing delivery**

- (1) When circumstances prevent delivery, TE Germany GmbH will without delay inform the booking party and ask the booking party for instructions, unless the booking party has requested, by an entry in the consignment note, that the goods be returned to it in such cases.
- (2) When the circumstances preventing delivery cease to exist before arrival of instructions from the booking party to TE Germany GmbH then TE Germany GmbH will deliver the goods to the consignee and notify the booking party without delay.
- (3) When the circumstances preventing delivery arise after the consignee has amended the contract of carriage, TE Germany GmbH will notify this consignee.

#### **§ 10. Carrying out instructions**

In cases where TE Germany GmbH does not or does not properly carry out a subsequent order in accordance with § 7 or an instruction in accordance with § 8 or § 9, bahnpersonal® is liable for the consequences only if they are at fault. Nevertheless, any compensation payable does not exceed the amount which would have been payable in case of loss of the goods according to § 12 of these General Terms and Conditions.

#### **§ 11. Extent of liability of TE Germany GmbH**

- (1) TE Germany GmbH is liable for loss or damage, resulting from the loss of, or damage of the goods between the time of acceptance for carriage and the time of delivery, and for the loss or damage resulting from the transit period being exceeded. The basis of this liability and the circumstances under which TE Germany GmbH is relieved of this liability are determined as follows: within the scope of application of CIM according to the provisions of CIM; within the scope of application of SMGS according to the provisions of SMGS; in other cases according to the provisions of HGB, 4<sup>th</sup> book, 4<sup>th</sup> section.
- (2) Especially, TE Germany GmbH is relieved of this liability
  - a. to the extent that the loss or damage or the exceeding of the transit period is caused by the fault of the person entitled, by an inherent defect in the goods or by circumstances which the TE Germany GmbH could not avoid

Germany GmbH nicht vermeiden und deren Folgen sie nicht abwenden konnte;

- b. soweit der Verlust oder die Beschädigung aus der mit einer oder mehreren der folgenden Tatsachen verbundenen besonderen Gefahr entstanden ist: Fehlen oder Mängel der Verpackung; Verladen des Transportgutes durch die buchende Partei oder Ausladen durch den Empfänger; unsachgemäße Sicherung der Ware innerhalb des Containers; natürliche Beschaffenheit gewisser Güter.

Legt TE Germany GmbH dar, dass der Verlust oder die Beschädigung nach den Umständen des Falles aus einer oder mehreren dieser besonderen Gefahren entstehen konnte, so wird vermutet, dass der Schaden daraus entstanden ist. Der Berechtigte hat jedoch das Recht nachzuweisen, dass der Schaden nicht oder nicht ausschließlich aus einer dieser Gefahren entstanden ist.

and the consequences of which they were unable to prevent;

- b. to the extent that the loss or damage arises from the special risks inherent in one or more of the following circumstances: absence or inadequacy of packing; loading of the goods by the booking party or unloading by the consignee; improper securing of the cargo inside the container; or the nature of certain goods.

If TE Germany GmbH establishes that, having regard to the circumstances of a particular case, the loss or damage could have arisen from one or more of these special risks, it shall be presumed that it did so arise. The person entitled, however, has the right to prove that the loss or damage was not attributable either wholly or in part to one of those risks.

## § 12. Höhe der Entschädigung bei gänzlichem oder teilweiseem Verlust des Transportgutes

- (1) Wenn TE Germany GmbH nach § 11 zur Leistung von Schadenersatz verpflichtet ist, so zahlt TE Germany GmbH bei gänzlichem oder teilweiseem Verlust des Transportgutes ohne weiteren Schadenersatz eine Entschädigung, die dem vom Berechtigten durch Belege nachgewiesenen Wert des verlorenen oder entwerteten Transportgutes an dem Tag und an dem Ort entspricht, an dem TE Germany GmbH oder deren Erfüllungsgehilfe das Transportgut übernommen hat.
- (2) Wenn dieser Wert nicht durch Belege nachgewiesen werden kann, so ist er nach dem Börsenpreis, allenfalls nach dem Marktpreis und mangels beider nach dem gemeinen Wert von Gütern gleicher Art und Beschaffenheit an dem Tag und dem Ort, an dem TE Germany GmbH oder ihr Erfüllungsgehilfe das Transportgut übernommen hat, zu berechnen.
- (3) TE Germany GmbH erstattet außerdem Fracht, entrichtete Zölle und sonstige im Zusammenhang mit der Beförderung des verlorenen Transportgutes gezahlte Beträge. Hiervon ausgenommen sind Verbrauchsabgaben auf Gütern, die im Steueraussetzungsverfahren befördert werden.
- (4) Im Anwendungsbereich der CIM ist die Entschädigung auf einen Betrag von 17 SZR für jedes fehlende oder entwertete Kilogramm des Rohgewichts begrenzt. TE Germany GmbH trifft mit der buchenden Partei keine Vereinbarungen dahingehend, dass das Transportgut einen Wert besitzt, der diesen Betrag übersteigt.
- (5) In allen übrigen Fällen ist die Entschädigung auf einen Betrag von 8,33 SZR für jedes fehlende oder entwertete Kilogramm des Rohgewichts begrenzt. TE Germany GmbH trifft mit der buchenden Partei keine Vereinbarungen dahingehend, dass das Transportgut einen Wert besitzt, der diesen Betrag übersteigt.

## § 12. Compensation for total or partial loss of the goods

- (1) If TE Germany GmbH is obligated to pay damages according to § 11, then in the event of total or partial loss of the goods, TE Germany GmbH must pay, to the exclusion of all other damages, compensation calculated according to the value of the goods lost or damaged on the day and at the place where the goods were taken over by TE Germany GmbH or their auxiliary, as established by supporting documents provided by the entitled person.
- (2) In the event that the value cannot be proven by documentation, the compensation is calculated according to the commodity exchange quotation or the market price of the goods, or if there is neither such quotation nor such price, according to the usual value of goods of the same kind and quality at the time and place where the goods were taken over by TE Germany GmbH or their auxiliary.
- (3) TE Germany GmbH must, in addition, refund the carriage charge, customs duties already paid and other sums paid in relation to the carriage of the goods lost. Excluded are excise duties for goods carried under a procedure suspending those duties.
- (4) Within the scope of application of CIM, compensation must not exceed 17 SDR per each lost or devalued kilogramme of gross mass. TE Germany GmbH does not make agreements with the booking party which state that the goods have a value that exceeds this limit.
- (5) In all other cases, compensation must not exceed 8,33 SDR per each lost or devalued kilogramme of gross mass. TE Germany GmbH does not make agreements with the booking party which state that the goods have a value that exceeds this limit.

### § 13. Höhe der Entschädigung bei Beschädigung des Transportgutes

- (1) Wenn TE Germany GmbH nach § 11 zur Leistung von Schadenersatz verpflichtet ist, so zahlt TE Germany GmbH bei Beschädigung des Transportgutes ohne weiteren Schadenersatz den Betrag der Wertminderung des Transportgutes.
- (2) Die Wertminderung wird entsprechend von § 12 Absatz 1 und 2 berechnet.
- (3) Die Entschädigung übersteigt jedoch nicht
  - a. den Betrag, der im Falle des gänzlichen Verlustes zu bezahlen wäre, wenn das ganze Transportgut durch die Beschädigung entwertet ist;
  - b. den Betrag, der im Falle des Verlustes des entwerteten Teils zu bezahlen wäre, wenn nur ein Teil des Transportgutes durch die Beschädigung entwertet ist.
- (4) TE Germany GmbH erstattet außerdem in dem in Absatz 1 bezeichneten Verhältnis die in § 12 Absatz 3 genannten Kosten.

### § 14. Höhe der Entschädigung bei Überschreitung der Lieferfrist

- (1) Ist durch die Überschreitung der Lieferfrist ein Schaden, einschließlich einer Beschädigung des Transportgutes entstanden, und ist TE Germany GmbH gemäß § 11 zur Leistung von Schadenersatz verpflichtet, so zahlt TE Germany GmbH eine Entschädigung, deren Höhe sich nach im Anwendungsbereich der CIM nach den Bestimmungen der CIM, im Anwendungsbereich des SMGS nach den Bestimmungen des SMGS, und ansonsten nach den Bestimmungen des HGB, 4. Buch, 4. Abschnitt bemisst.
- (2) Im Anwendungsbereich der CIM beträgt die Entschädigung höchstens das Vierfache der Frachtkosten.
- (3) Im Anwendungsbereich des SMGS beträgt die Entschädigung höchstens 30 % der Frachtkosten.
- (4) In allen übrigen Fällen beträgt die Entschädigung höchstens das Dreifache der Frachtkosten.

### § 15. Haftung von TE Germany GmbH für Erfüllungsgehilfen

TE Germany GmbH haftet für ihre Bediensteten und für andere Personen, derer sie sich bei der Durchführung der Beförderung bedient, soweit sie in Ausübung ihrer Verrichtungen handeln.

### § 16. Sonstige Ansprüche

- (1) Ein Anspruch auf Schadenersatz, auf welchem Rechtsgrund er auch beruht, kann gegen TE Germany GmbH nur unter den Voraussetzungen und Beschränkungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen geltend gemacht werden.

### § 13. Compensation for damage of the goods

- (1) If TE Germany GmbH is obligated to pay damages according to § 11, then in the event of damage to the goods, TE Germany GmbH must pay compensation equivalent to the loss in value of the goods, to the exclusion of all other damages.
- (2) The loss in value is calculated in accordance with § 12 point 1 and 2.
- (3) However, the compensation must not exceed:
  - a. if the whole consignment has lost value through damage, the amount which would have been payable in case of total loss;
  - b. if only one part of the consignment has lost value through damage, the amount which would have been payable had that part been lost.
- (4) TE Germany GmbH must also refund the costs provided for in § 12 point 3 in the proportion set out in point 1.

### § 14. Compensation for exceeding the transit period

- (1) If TE Germany GmbH is obligated to pay damages according to § 11, then if loss or damage, including damage of the goods, results from the transit period being exceeded, TE Germany GmbH must pay compensation in the amount calculated as follows: within the scope of application of CIM according to the provisions of CIM; within the scope of application of SMGS according to the provisions of SMGS; and in other cases according to the provisions of HGB, 4<sup>th</sup> book, 4<sup>th</sup> section.
- (2) Within the scope of application of CIM, the compensation must not exceed four times the carriage charge.
- (3) Within the scope of application of SMGS, the compensation must not exceed 30 % of the carriage charge.
- (4) In all other cases, the compensation must not exceed three times the carriage charge.

### § 15. Liability of TE Germany GmbH for auxiliaries

TE Germany GmbH is liable for their servants and other persons whose services they make use of for the performance of the carriage when these servants and other persons are acting within the scope of their functions.

### § 16. Other actions

- (1) Any claim for compensation, on whatever grounds, can be brought against TE Germany GmbH only subject to the conditions and limitations laid down in these General Terms and Conditions.

- |  |  |
|--|--|
| <p>(2) Das gleiche gilt für Ansprüche gegen Bedienstete und andere Personen, für die TE Germany GmbH gemäß § 15 haftet.</p> <p>(3) Die buchende Partei nimmt zur Kenntnis, dass über diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen hinaus keine Ansprüche gegenüber TE Germany GmbH bestehen und dass sie diesbezüglich selbst für die erforderliche Versicherung des Transportgutes zu sorgen hat.</p> | <p>(2) The same applies to any claims brought against the servants or other persons for whom TE Germany GmbH is liable according to § 15.</p> <p>(3) The booking party acknowledges that beyond these General Terms and Conditions, no claims can be made against TE Germany GmbH and that the booking party has to provide the necessary insurance of the transported goods itself.</p> |
|--|--|

#### § 17. Reklamationen

- (1) Reklamationen für Schäden, die durch gänzlichen oder teilweisen Verlust, durch Beschädigung des Transportgutes oder durch Überschreitung der Lieferfrist entstanden sind, müssen in schriftlicher Form an TE Germany GmbH gerichtet werden.
- (2) Reklamationen können ausschließlich von der buchenden Partei geltend gemacht werden.
- (3) Für Reklamationen gelten in jedem Fall folgende Fristen:
  - a. binnen 72 Stunden nach Abnahme im Terminal
  - b. binnen 24 Stunden nach Anlieferung per LKW

Diese Fristen laufen ungeachtet von Sonn- und Feiertagen. Nach Ablauf dieser Fristen sind Reklamationen nicht mehr möglich und können Ansprüche gegen TE Germany GmbH nicht mehr geltend gemacht werden.

- (4) Auf Verlangen von TE Germany GmbH hat die buchende Partei jederzeit schriftlich Auskunft zu erteilen, ob sie oder ihr Auftraggeber den Schadensfall bereits bei einer Versicherung eingereicht haben und ob von der Versicherung eine Entschädigung geleistet wurde, und es ist gegebenenfalls die Schadensnummer bekannt zu geben.

#### § 18. Gerichtliche Geltendmachung von Ansprüchen

Zur gerichtlichen Geltendmachung von Ansprüchen gegen TE Germany GmbH ist ausschließlich die buchende Partei berechtigt.

#### § 19. Pfandrecht, Unterbrechung des Transportes

- (1) TE Germany GmbH hat zur Sicherung aller Forderungen aus dem Beförderungsvertrag ein Pfandrecht sowie ein Zurückbehaltungsrecht am Transportgut. Wenn TE Germany GmbH von diesen Rechten Gebrauch macht, so trägt die dadurch entstandenen Lagerkosten und sonstigen Kosten die buchende Partei.
- (2) TE Germany GmbH hat behält sich vor, den Transport zu unterbrechen und das Transportgut einzubehalten, solange, trotz erfolgter Mahnung, nicht beglichene Forderungen jedweder Art gegen die buchende Partei oder gegen ein mit der buchenden Partei verbundenes Unternehmen bestehen.

#### § 20. Höhere Gewalt

#### § 17. Claims

- (1) Claims for damages resulting from a total or partial loss of goods, damage to the goods or exceeding the transit period must be made in writing to TE Germany GmbH.
- (2) Claims can be brought exclusively by the booking party.
- (3) With respect to claims the following deadlines apply in any case:
  - a. within 72 hours after collection in terminal
  - b. within 24 hours after delivery by truck

Sundays and legal holidays have no impact on these deadlines. After expiration of these deadlines, claims are excluded and can no more be brought against TE Germany GmbH.

- (4) At the request of TE Germany GmbH the booking party must at any time provide written information on whether a claim has already been submitted to any insurance company and on whether any insurance company has paid a compensation. Furthermore the booking party has to provide the reference number under which the claim is registered at the insurance company.

#### § 18. Legal assertion of rights

Only the booking party is entitled to take action in the courts against TE Germany GmbH.

#### § 19. Lien, interruption of transport

- (1) To secure all claims under the contract of carriage, TE Germany GmbH has a right of lien and a right of retention over the goods. When TE Germany GmbH makes use of these rights, the booking party must pay the resulting costs of storage and other costs.
- (2) TE Germany GmbH reserves its right to interrupt the transport and retain the goods as long as TE Germany GmbH has receivables of any kind from the booking party or from any affiliated company of the booking party and these receivables are unpaid in spite of a payment reminder.

#### § 20. Force Majeur

- |   |   |
|---|---|
| <p>(1) Wird TE Germany GmbH durch höhere Gewalt an der Erbringung ihrer Leistung gehindert oder wird diese verzögert, so bleiben die Zahlungspflichten der buchenden Partei unverändert aufrecht. Insbesondere werden auch transportbedingte Zusatzkosten in voller Höhe verrechnet.</p> <p>(2) „Höhere Gewalt“ bedeutet das Eintreten eines Ereignisses oder Umstands, welches TE Germany GmbH an der Vertragserfüllung hindert oder diese verzögert, welches außerhalb der Kontrolle von TE Germany GmbH liegt und dessen Auswirkungen von TE Germany GmbH nicht in zumutbarer Weise hätten vermieden werden können. Darunter fallen insbesondere</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Krieg (erklärt oder nicht erklärt), Feindseligkeiten, Angriff, Handlungen ausländischer Feinde, umfangreiche militärische Mobilisierung;</li><li>2. Bürgerkrieg, Aufruhr, Rebellion und Revolution, militärische oder sonstige Machtergreifung, Aufstand, Terrorakte, Sabotage oder Piraterie;</li><li>3. Währungs- und Handelsbeschränkungen, Embargo, Sanktionen;</li><li>4. rechtmäßige oder unrechtmäßige Amtshandlungen, Befolgung von Gesetzen oder Regierungsanordnungen, Enteignung, Beschlagnahme von Werken, Requisition, Verstaatlichung;</li><li>5. Pest, Epidemie, Naturkatastrophe oder extremes Naturereignis;</li><li>6. Explosion, Feuer, Zerstörung von Ausrüstung, längerer Ausfall von Transportmitteln, Telekommunikation, Informationssystemen oder Energie;</li><li>7. allgemeine Arbeitsunruhen wie Boykott, Streik und Aussperrung, Bummelstreik, Besetzung von Fabriken und Gebäuden</li><li>8. unfallbedingte Streckensperren</li><li>9. Änderungen der Transportbedingungen von Dienstleistern von TE Germany GmbH auf die TE Germany GmbH nicht mehr rechtzeitig reagieren konnte</li></ol> | <p>(1) If TE Germany GmbH, due to force majeure, is incapable of performing its services or if the performance of its services is delayed, the payment obligations of the booking party remain unchanged. Especially, transport-related additional costs are charged to the booking party in full.</p> <p>(2) „Force Majeure“ means the occurrence of an event or circumstance that prevents TE Germany GmbH from performing one or more of its contractual obligations or delays the performance of these obligations, if and to the extent that the impediment is beyond reasonable control of TE Germany GmbH and the effects of the impediment could not reasonably have been avoided by TE Germany GmbH. This includes particularly</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. war (whether declared or not), hostilities, invasion, act of foreign enemies, extensive military mobilisation;</li><li>2. civil war, riot, rebellion and revolution, military or usurped power, insurrection, act of terrorism, sabotage or piracy;</li><li>3. currency and trade restriction, embargo, sanction;</li><li>4. act of authority whether lawful or unlawful, compliance with any law or governmental order, expropriation, seizure of works, requisition, nationalisation;</li><li>5. plague, epidemic, natural disaster or extreme natural event;</li><li>6. explosion, fire, destruction of equipment, prolonged break-down of transport, telecommunication, information system or energy;</li><li>7. general labour disturbance such as boycott, strike and lock-out, go-slow, occupation of factories and premises;</li><li>8. line closure due to accidents</li><li>9. changes in the transport conditions of TE Germany GmbH's service providers to which TE Germany GmbH was unable to react timely</li></ol> |
|---|---|

## § 21. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

- (1) Alle Rechtsverhältnisse in Zusammenhang mit dem Beförderungsvertrag sind primär nach diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu beurteilen. Ergänzend gelten im Anwendungsbereich der CIM die Vorschriften der CIM, im Anwendungsbereich des SMGS die Vorschriften des SMGS und darüber hinaus das deutsche materielle Recht.
- (2) Ansprüche gegen TE Germany GmbH können ausschließlich vor dem Handelsgericht Duisburg geltend gemacht werden. Dieser Gerichtsstand gilt im Anwendungsbereich der CIM als zusätzlicher Gerichtsstand.

## § 21. Applicable law and forum

- (1) All legal relationships arising from or in connection with the contract of carriage are primarily ruled by these General Terms and Conditions. On a supplementary basis, within the scope of application of CIM the convention of CIM is applicable, within the scope of application of SMGS the convention of SMGS is applicable, and furthermore German material law.
- (2) The forum for claims against TE Germany GmbH is exclusively the Commercial Court of Duisburg. Within the scope of application of CIM, this forum shall be an additional forum.

- (3) Ansprüche gegen die buchende Partei oder gegen den Empfänger können wahlweise geltend gemacht werden
- a. vor dem Handelsgericht Duisburg;
  - b. vor den Gerichten jenes Staates, auf dessen Gebiet der Beklagte seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, seine Hauptniederlassung oder die Zweigniederlassung oder Geschäftsstelle hat, durch die der Beförderungsvertrag geschlossen worden ist;
  - c. vor den Gerichten jenes Staates, auf dessen Gebiet der Ort der Übernahme des Gutes oder der für die Ablieferung vorgesehene Ort liegt.
- (3) The forum for claims against the booking party or the consignee shall be either
- a. the Commercial Court of Duisburg;
  - b. the courts or tribunals of the state on whose territory the defendant has his domicile or habitual residence, his principal place of business or the branch or agency which concluded the contract of carriage;
  - c. the courts or tribunals of the state on whose territory the place where the goods were taken over by bahnpoperator® or their auxiliaries, or the place designated for delivery is situated.

Duisburg am 01.11.2023

Duisburg, Nov. 01<sup>th</sup> 2023